

# STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



**TERMINE UND INFOS**

Unterrombach-Hofherrnweiler

Seite 2



**KUBAA SLAM**

Poetry-Slam im Kulturbahnhof

Seite 3



**FESTTAGE**

Alle Informationen zum Stadtteilfest Wasseralfingen

Seite 4



**BÄRENTAGE**

Am 20. und 21. Juni auf dem Rathausplatz Unterkochen

Seite 4



**STADTINFO ONLINE**

Über den QR-Code schon mittwochs online lesen.

FEIERN VERBINDET – VIELFALT UND BEGEGNUNGEN AM FESTWOCHELENDE ANFANG JULI

## Internationales Fest

Das Internationale Fest geht 2026 in die 41. Runde. Am Samstag, 4. Juli und Sonntag, 5. Juli, wird wieder die kulturelle Vielfalt in Aalen gefeiert.

Seit über vier Jahrzehnten feiert Aalen mitten im Herzen der Stadt sein Internationales Fest. Das Fest gehört zu den Höhepunkten im Aalener Festkalender. 20 internationale Vereine präsentieren sich am Festwochenende mit kulinarischen Köstlichkeiten, Folkloretänzen und traditionellen Handwerksprodukten ihrer Heimatländer. Viele Vereine sind schon seit den Anfängen des Internationalen Festes dabei, als noch unter den Arkaden rund um das Torhaus gefeiert wurde. Traditionell setzt das Fest auf Austausch und Begegnung, die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer an ihren Ständen informieren gerne über Sitten und Gebräuche ihrer Heimatländer. Genussvoll feiern, tanzen und Spaß haben gehören seit jeher zum besonderen Flair des Festes. Quer durch die Weltküche geht das kulinarische Angebot: Es gibt mexikanische Tacos, türkische Köfte und Börek, Lángos, ungarischen Baumkuchen oder brasilianisches Fingerfood zum Kosten – und das ist nur eine kleine Auswahl der Speisenangebote.

**BÜHNENPROGRAMM AM SAMSTAG**

Am Samstag wird das Fest um 18 Uhr von Oberbürgermeister Frederick Brütting gemeinsam mit den Mitgliedern des Integrationsausschusses offiziell eröffnet. Dazu tanzt die Folkloregruppe der Kroatischen Katholischen Mission. In den Abendstunden bringt DJ Rockmaster B mit elektronischen, poppigen und urbanen Beats sowie seiner guten

Laune die Menge an der Rathausbühne zum Tanzen. Er stammt aus der dritten türkischen Einwanderergeneration und ist gern gesehener Gast beim Internationalen Fest. Auf der Bühne am Marktbrunnen stimmt „10Saitig & Band“ mit akustischer Weltmusik und purer Lebensfreude auf vier Instrumenten auf den internationalen Abend ein. Die Band „Revelstoke Country Music“ bringt im Anschluss das Lebensgefühl von Nashville nach Aalen mit ihrer tanzbaren Country-Musik. Im letzten Jahr feierte Revelstoke einen großen Erfolg: Beim Country Music Award 2025 im Wildwest-Themenpark Pullman City/Harz setzte sich die Band gegen 19 starke Mitbewerber aus ganz Europa durch und belegte den ersten Platz.

**TRADITIONELLES FOLKLOREPROGRAMM AM SONNTAG**

Das beliebte Folkloreprogramm, bei dem die internationalen Vereine sorgfältig choreografierte traditionelle Tänze und Lieder aus ihren Heimatländern präsentieren, eröffnet das Internationale Fest am Sonntagmittag auf der Rathausbühne. Die Tänzerinnen und Tänzer tragen Trachten und prächtige Gewänder, die teilweise aus dem Besitz der Urgroßeltern stammen und voller Stolz beim Fest gezeigt werden.

Anschließend sorgt das Salsa Orchester „Caballo Negro“ aus Stuttgart für ausgelassene Stimmung und Tanzlaune, zusammen mit der Aalener Tanzschule Saal3. Am Marktbrunnen verbindet das Duo „Sinem Vurgeç Project“ türkische Volksmusik kunst- und kraftvoll mit modernen Pop- und Rockeinflüssen. Im Anschluss gibt es spanische und la-



Auch in diesem Jahr wird auf den Bühnen beim Internationalen Fest wieder getanzt.

Foto: Anastasia Shvachko

teinamerikanische Lebensfreude mit Gitarre, Gesang, Tanz und virtuoser Teufelsgeige durch das „Gipsy Flamenco Project“. Mit den bekanntesten Songs des italienischen Superstars Eros Ramazzotti beschließt die Band „Amici“ den Sonntagabend auf der Bühne am Marktbrunnen.

**INTERNATIONALES KINDERPROGRAMM**

Auch für die kleinsten Festbesucherinnen und -besucher gibt es ein besonderes Angebot beim Internationalen Fest. Am Sonntagnachmittag ist ein Kinderprogramm am kühlen Kocherstrand im Gaulbad geplant: Musik, Gesang und Bewegung beim Flohtanz,

Bastelangebote durch das Haus der Jugend und eine Jonglierwerkstatt. Außerdem bieten der Deutsch-Ukrainische Verein Aalen und der Verein „act for transformation“ in der Reichsstädter Straße sowie die Kulturküche Aalen auf dem Marktplatz, an ihren Ständen Spiel- und Spaßaktionen zum Mitmachen für Kinder an.

**INFO**

41. Internationales Fest in der Aalener Innenstadt. Samstag, 4. Juli, 18 bis 1 Uhr Sonntag, 5. Juli, 11 bis 19.30 Uhr Hinweis: Der Aalener Wochenmarkt endet am Samstag, 4. Juli, bereits um 12 Uhr.

**Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen**

**JUGENDGEMEINDERAT**

Montag, 22. Juni, 16.30 Uhr

**GEMEINDERAT**

Donnerstag, 25. Juni, 15 Uhr

Die Tagesordnungen und Beschlüsse zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) im Bürger-Informationssystem „Allris“ zu finden.

**AALEN ENTDECKEN**

**Stadtführungen und Rundgänge**

- „Stadtgeschichten mit Musik - Der Stadtpfeifer von Aalen“ Freitag, 19. Juni | 19 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: regulär 9 Euro\*, ermäßigt 4,50 Euro
- „Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“ Freitag, 19. Juni | 21.30 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 9 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4,50 Euro
- „Altstadtrundgang Aalens Gassen – Aalens Dächer“ Samstag, 20. Juni | 16 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: regulär 9 Euro\*, ermäßigt 4,50 Euro
- „Unterwegs mit dem Aalener Nachtwächter“ Samstag, 20. Juni | 21.30 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 9 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4,50 Euro
- „Frauen in Aalen – von 1300 bis in die Neuzeit“ Sonntag, 21. Juni | 17 Uhr Start: Tourist-Information Kosten: Erwachsene 7 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro

**INFO**

Ermäßigt sind Kinder zwischen 6 und 16 Jahren sowie Inhaber der Ehrenamtskarte.

Für Inhaber der Spionkarte kostenfrei, Anmeldung erforderlich.

Anmeldung online über [www.aalen.de/entdecken](http://www.aalen.de/entdecken) möglich oder in der Tourist-Information Aalen.

MOUNTAINBIKE-WELTCUP KEHRT AM 10. UND 11. JULI NACH AALEN ZURÜCK

## Weltklasse-Sport in der Innenstadt

Am 10. und 11. Juli wird die Aalener Innenstadt erneut zur spektakulären Bühne für den UCI MTB Eliminator Worldcup. Die Vorbereitungen für das internationale Mountainbike-Event laufen bereits auf Hochtouren: Aktuell werden die Hindernisse gebaut, damit sich die besten Fahrerinnen und Fahrer im Mountainbike-Sprint auf einen anspruchsvollen Kurs freuen können.

**RENNSTRECKE**

Die Rennstrecke entspricht dem bewährten Verlauf des Vorjahres. Der Start erfolgt im Südlichen Stadtgraben. Von dort führt der Kurs am Rathaus vorbei zwischen Gaulbad und Kubus-Parkplatz hindurch über die Gmünder Straße und den Gmünder Torplatz. Anschließend geht es am ehemaligen Gasthaus „Roter Ochsen“ vorbei über die Radgasse zurück in Richtung Marktplatz. Das Ziel befindet sich vor dem Kubus. Eine Neuerung erwartet die Athletinnen und Athleten am Gmünder Torplatz, wo ein neues Hindernis für zusätzliche Spannung sorgen wird. Auch in diesem Jahr wird großer Wert darauf gelegt, dass möglichst viele Zuschauerinnen und Zu-



Auch in diesem Jahr dürfen sich die Zuschauer wieder auf spannende Rennen in der Innenstadt freuen. Foto: Stadt Aalen

schauser die Gelegenheit haben, sich die Rennen anzuschauen. An der Rennstrecke steht wieder ein großzügiger Bereich für Menschen mit Handicap zur Verfügung.

**PROGRAMM**

Bereits am Freitag, 10. Juli, steht der Nachwuchs im Mittelpunkt. Beim „Kids-Day“ dürfen von 8 bis 18 Uhr Kin-

der der Aalener Schulen die Strecke selbst ausprobieren und erste Weltcup-Luft schnuppern. Im Anschluss sorgt ein DJ auf dem Sparkassenplatz für beste Stimmung. Ergänzt wird das Angebot durch Foodtrucks sowie einen Hindernis-Parcours.

Am Samstag, 11. Juli, beginnt nach dem Warmfahren ab 15 Uhr der Renntag mit den Wettbewerben der Frauen und

Männer. Die Finalrennen werden voraussichtlich ab 17.30 Uhr stattfinden, die Siegerehrungen dann im Anschluss vor dem Rathaus. Danach wird auf dem Gmünder Torplatz weitergefeiert, wenn ein DJ den Abend musikalisch ausklingen lässt. Der Eintritt zu den Musikveranstaltungen ist frei. Während beider Veranstaltungstage lädt die Bike-Expo auf dem Kubus-Parkplatz zum Entdecken neuer Produkte, Trends und Innovationen rund ums Fahrrad ein.

Erwartet werden Fahrerinnen und Fahrer aus mehr als 20 Nationen, darunter zahlreiche Spitzenathletinnen und Spitzenathleten der Weltrangliste. Damit dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf packende Rennen und hochklassigen Sport mitten im Herzen der Stadt freuen.

**INFO**

Der Mountainbike-Weltcup wird von zahlreichen helfenden Händen unterstützt. Weitere Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen und können sich per E-Mail an [info@alpen-bike-academy.de](mailto:info@alpen-bike-academy.de) melden.



Immer ein Erlebnis!

**Aalener Wochenmarkt**

Mittwoch & Samstag bis 12:30 Uhr

TERMINE

**Unterrombach-Hofherrnweiler**

- **Samstag, 20. Juni | 9 bis 13 Uhr**  
Gemeindehaus St. Ulrich (Dachsweg 2)  
Schrottsammlung
- **Samstag, 20. Juni | 11 bis 22 Uhr**  
Festplatz Unterrombach  
Stadtteilfest mit buntem Programm
- **Sonntag, 21. Juni | 10 Uhr**  
Hammerstadt  
Gottesdienst im Grünen mit Pfarrer Astfalk
- **Sonntag, 21. Juni | 10.30 Uhr**  
Bädle Unterrombach  
Wortgottesdienst der kath. Kirchengemeinde  
Der Eintritt unterstützt das Bädle.
- **Montag, 22. Juni | 10 bis 12 Uhr**  
Jugendtreff im WeststadtZentrum  
Aktivgruppe Digital – S goht nemme ohne s Internet
- **Montag, 22. Juni | 15 bis 16 Uhr**  
Jugendtreff im WeststadtZentrum  
Theaterkurs mit Anne Klöcker  
Für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren  
Kostenlos  
Anmeldung erforderlich
- **Mittwoch, 24. Juni | 12.30 Uhr**  
Bädle Unterrombach  
Wassergymnastik mit Veronika Schäfer  
Kursangebot kostenfrei.  
Der Freibadeinritt ist zahlungspflichtig.
- **Donnerstag, 25. Juni 19.30 bis 21 Uhr**  
Edith-Stein-Haus  
Ökumenischer Tanztreff,  
Kosten: 8 Euro

INFO

Telefonisch ist die Geschäftsstelle unter 07361 52-2275 zu folgenden Zeiten erreichbar:  
Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag 15 bis 18 Uhr  
Freitag 8.30 bis 12 Uhr  
E-Mail: rathaus.unterrombach-hofherrnweiler@aalen.de



Der kostenfreie WhatsApp-Kanal des Stadtteils Unterrombach-Hofherrnweiler kann bequem mit dem QR-Code abonniert werden. Voraussetzung: Der Messengerdienst WhatsApp muss auf dem Smartphone installiert sein.

FUNDSACHEN

Die aktuelle Fundsachenliste der Stadt Aalen kann unter [www.fundbuerodeutschland.de](http://www.fundbuerodeutschland.de) eingesehen werden.

IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Stadtverwaltung Aalen  
Kultur- und Presseamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

**Verantwortlich für den Inhalt**  
Oberbürgermeister Frederick Brütting  
und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG  
SÜDWEST PRESSE,  
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich freitags

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

ENTWICKLUNGSPROGRAMM LÄNDLICHER RAUM - AB SOFORT KÖNNEN FÖRDERANTRÄGE GESTELLT WERDEN

**Auch 2027 wieder Fördermöglichkeiten**

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) bekanntgegeben. Ab sofort können wieder neue Förderanträge bis zum 31. August bei der Stadt Aalen gestellt werden.

WAS IST DAS ELR-FÖRDERPROGRAMM?

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. „Gefördert werden insbesondere Projekte zur Stärkung und nachhaltigen Entwicklung der Ortskerne in den Teilorten. Dazu zählen Maßnahmen, die zeitgemäße Wohn- und Arbeitsformen ermöglichen, die wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zur Schaffung und Sicherung zukunftsfähiger Arbeitsplätze beitragen“, so Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle.

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden unter anderem private Umnutzungen und umfassende Modernisierungen gefördert. Bei eigengenutzten, privaten Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 Prozent. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 Euro, bei Umnutzungen bis zu 60.000 Euro. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist dagegen nicht förderfähig.

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, nachwachsende Rohstoffe als Baustoffe im Tragwerk, wie zum Beispiel Holz, einsetzt, kann einen Förderzuschlag von 5 Prozent auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung erhalten.

In den Förderschwerpunkten Arbeiten und Grundversorgung sind unter anderem

Investitionen in kleine Gewerbebetriebe, Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe sowie Arztpraxen, Apotheken und ähnliche Einrichtungen förderfähig.

WO WIRD GEFÖRDERT?

Die Förderkulisse erstreckt sich im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung auf den historischen Ortskern sowie die angrenzenden Siedlungsflächen der 1960er und 1970er Jahre in den Ortsteilen Deiwangen, Ebnet, Fachsenfeld, Hofen und Waldhausen sowie den dazugehörigen Teilorten.

Eine Förderung in den Ortsteilen Unterkochen, Unterrombach-Hofherrnweiler und Wasseralfingen sowie der Kernstadt hängt im Einzelfall vom Förderschwerpunkt ab, da diese Ortsteile unter anderem nicht ausschließlich ländlich geprägt sind.

WIE KANN EINE FÖRDERUNG BEANTRAGT WERDEN?

Alle, die im Jahr 2027 ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, können sich an Patrick Richardon per Telefon unter 07361 52-1501 oder per E-Mail unter [elr@aalen.de](mailto:elr@aalen.de) melden, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen. Es ist zu beachten, dass trotz einer korrekten Antragsstellung nicht alle Anträge bewilligt werden, da in der Regel mehr Zuschüsse beantragt werden, als Fördermittel zur Verfügung stehen (Wettbewerbsverfahren).

INFO

Weitere Informationen über die Förderoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung sind unter [www.aalen.de/elr](http://www.aalen.de/elr) oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung> zu finden.

AKTUELLER STAND: GEFAHR IM OSTALBKREIS WEITERHIN HOCH

**Informationen zum Eichenprozessionsspinner**

Wie viele Regionen Deutschlands erfährt in diesem Jahr auch der Ostalbkreis eine Massenvermehrung des Insekts, dessen Raupen gefährliche Brennhaare entwickeln. Wer im Wald unterwegs ist, sollte deshalb entsprechende Sicherheitsregeln beachten. Darauf weist die Forstverwaltung des Landratsamts Ostalbkreis hin.

MASSENVERMEHRUNG

Eine Massenvermehrung wie in diesem Jahr baut sich einige Jahre auf, bevor sie auf natürlichem Wege wieder zusammenbricht. Im Ostalbkreis gab es bereits in den Jahren 2007/2008 und 2019/2020 entsprechende Phasen. Die Verantwortung sowohl für die regelmäßige Kontrolle der Bäume als auch für die eventuelle Beseitigung eines Eichenprozessionsspinner-Befalls obliegt letztlich den jeweiligen Grundstückseigentümern. Wenn von dem Befall eine nennenswerte Beeinträchtigung der Öffentlichkeit oder Nachbarschaft ausgeht, ist der Baum-Eigentümer zum Handeln verpflichtet.

MASSNAHMEN IN AALEN

Die Eichenwälder rund um Aalen waren bereits im vergangenen Jahr stark befallen, daher haben die Stadtverwaltung

und ForstBW unter der Regie der Kreisforstverwaltung am 8. Mai auf ausgewählten Flächen präventive Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner mit dem Hubschrauber durchgeführt. Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer führt aus: „Im Stadtgebiet stehen auch viele einzelne Eichen, die nicht durch die Befliegung behandelt werden konnten. Wir haben deshalb zusätzlich mehr als 600 städtische Bäume, zum Beispiel am Waldfriedhof oder auf Schulhöfen, vom Boden aus vorbeugend behandelt.“ Die wissenschaftlich durchgeführte Wirkanalyse auf den behandelten Flächen zeigt, dass diese Maßnahmen erfolgreich waren. Der aktuelle Neubefall in den behandelten Waldgebieten und an Einzelbäumen konnte erheblich reduziert werden.

BRENNHAARE AUS DEN VORJAHREN NOCH IMMER AKTIV

Mit den Sprühaktionen vom Frühjahr wird die diesjährige Population des Eichenprozessionsspinners vor Ausbildung der Brennhaare eingedämmt. Eine Beseitigung der Brennhaare aus den Vorjahren ist mit den durchgeführten Maßnahmen jedoch nicht möglich. Insbesondere in den stark befallenen Waldgebieten des vergangenen Jahres sollten daher auch der Kontakt mit der

Bodenvegetation vermieden und anschließend befestigte Waldwege genutzt werden.

WIE GEHT ES AUF AALENER STADTGEBIET WEITER?

„Trotz umfangreicher Maßnahmen, die wir bereits zur Eindämmung der Raupen unternommen haben, lässt es sich nicht vermeiden, dass immer wieder Bäume vom Eichenprozessionsspinner befallen sind, insbesondere auch auf privaten Flächen und Gärten. Wir nehmen die Hinweise aus der Bevölkerung ernst, gehen ihnen nach und ergreifen dann gegebenenfalls weitere Maßnahmen“, so Bürgermeister Schwarzendorfer. Er verweist auch auf die Verantwortung eines jeden einzelnen, die jeder für sich selbst, aber auch für seinen Nachbarn habe. Ob und in welchem Umfang weitere Maßnahmen erforderlich werden, werde im Rahmen der laufenden Kontrollen bewertet und entschieden.

Sämtliche Hinweise auf befallene Eichen in städtischem Eigentum werden systematisch erfasst, geprüft und nach Dringlichkeit priorisiert. Besonders sensible Bereiche wie zum Beispiel Kindergärten, Schulhöfe, Spielplätze, stark frequentierte Geh- und Radwege oder öffentliche Grün- und Erholungs-

anlagen werden hierbei besonders gewichtet. Ein Absaugen der Raupen ist erst dann wirksam möglich, wenn diese sich in Gespinnstestern sammeln und nicht mehr mobil in den Baumkronen bewegen. Mögliche Abwehrmaßnahmen beschränken sich daher aktuell auf Hinweisbeschilderungen und in schweren Fällen auf die Absperren von besonders betroffener Bereiche. In den mit entsprechenden Hinweisschildern gekennzeichneten Gebieten sollten längere Aufenthalte möglichst vermieden und die Raupen und Gespinste keinesfalls berührt werden. Für die Aalener Waldgebiete Rohwang und Mönchsbusch ist es freilich nicht möglich, flächig alle Brennhaare auf gesamter Fläche zu beseitigen. Im Waldgebiet ist die Eigenverantwortung der Waldbesucher wichtig, und das Betreten des Waldes muss von jedem selbst abgewogen werden. Lediglich in den an die Bebauung angrenzenden Bereichen werden Einzelbaummaßnahmen durchgeführt, nicht jedoch im Waldinnenbereich.

INFO

Alle Informationen und umfangreiche FAQs sind auch im Internet unter [www.aalen.de/eps](http://www.aalen.de/eps) und [www.ostalbkreis.de/eichenprozessionsspinner](http://www.ostalbkreis.de/eichenprozessionsspinner) abrufbar.

FESTREIHE FÜR BEGEGNUNG, AUSTAUSCH UND GEMEINSCHAFT

**Stadtteilfest Röttenberg**

Die Festreihe „Bei uns am Röttenberg“ ist erneut gestartet – die Bürgerinnen und Bürger in Aalen erwartet bis 19. September ein buntes und vielfältiges Programm für Jung und Alt. Der nächste Termin der Reihe findet am Mittwoch, 8. Juli statt.

Der Treffpunkt Röttenberg lädt auch in diesem Jahr wieder herzlich zur beliebten Stadtteilfestreihe „Bei uns am Röttenberg“ ein. Bis September findet gemeinsam mit wechselnden Kooperationspartnern an mehreren Terminen ein Stadtteilfest am Treffpunkt Röttenberg statt.

Die Veranstaltungsreihe versteht sich als generationenübergreifendes Begegnungsformat und bietet Raum für Austausch, gemeinsames Feiern und das Miteinander im Stadtteil. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Angebot der jeweiligen Kooperationspartner sowie ein vielfältiges Essens- und Getränkeangebot. Auch Kaffee und Kuchen können vor Ort erworben werden.

TERMINE DER FESTREIHE „BEI UNS AM RÖTTEMBERG“

- Mittwoch, 8. Juli, 13 bis 18 Uhr mit der Freiwilligen Feuerwehr Aalen
- 19. September, 13 bis 19 Uhr. Abschluss der Festreihe mit dem großen Sommerfest des Treffpunkt Röttenberg

Das Team des Treffpunkt Röttenberg freut sich auf zahlreiche Gäste und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Festreihe „Bei uns am Röttenberg“ ein.

INFO

Treffpunkt Röttenberg  
Charlottenstraße 19  
73431 Aalen  
Tel. 07361 97306911  
[www.aalen.de/angebote-treffpunkt-roetenberg](http://www.aalen.de/angebote-treffpunkt-roetenberg)

ENTSPANNTES FEST MIT VIELEN BEGEGNUNGEN

**Sommerfest des Sozialdienstes**

Beim diesjährigen Sommerfest des Sozialdienstes der Stadt Aalen standen Gemeinschaft, Begegnung und Lebensfreude im Mittelpunkt. Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt und verbrachten einen abwechslungsreichen Tag in angenehmer Atmosphäre.

Bürgermeister Schwarzendorfer begrüßte die Anwesenden und hob in seinem Grußwort die Bedeutung des gesellschaftlichen Zusammenhalts hervor. „Wenn jeder von uns einem anderen Menschen ein wenig Aufmerksamkeit schenkt, zuhört oder Hoffnung vermittelt, dann entsteht Gemeinschaft. Und genau diese Gemeinschaft macht uns stärker“, betonte er. Bei Kaffee und Kuchen sowie einem gemeinsamen Abendessen mit Chili con Carne und Chili sin Carne blieb viel Zeit für Gespräche und den persönlichen Austausch. Für gute Stimmung sorgte die musikalische Unterhaltung, die viele Gäste zum Mitsingen, Schunkeln und Feiern einlud.

Darüber hinaus konnten die Besucherinnen und Besucher bei verschiedenen handwerklich-kreativen Angeboten aktiv werden. Besonders das Gestalten von Mosaik-Untersetzern fand großen Anklang und bot Gelegenheit, die eigene Kreativität auszuleben. Das Sommerfest zeigte einmal mehr, wie wichtig Orte der Begegnung und des Austauschs sind. In entspannter Atmosphäre konnten Kontakte gepflegt, neue Bekanntschaften geschlossen und für einige Stunden die Herausforderungen des Alltags in den Hintergrund gerückt werden.

INFO

Bei Fragen, Anliegen oder Anregungen können sich Bürgerinnen und Bürger an das Sozialberatungszentrum der Stadt Aalen am Marktplatz 2 wenden. Dort werden verschiedene Beratungsangebote der Stadt unter einem Dach gebündelt und kompetente Ansprechpartner stehen für individuelle Anliegen zur Verfügung.

BALLET DER MUSIKSCHULE

**Don Quijote und der Tanz der Freundschaft**

Die Ballettabteilung der Musikschule der Stadt Aalen präsentiert eine lebendige und moderne Interpretation des klassischen Balletts „Don Quijote“, inspiriert von Miguel de Cervantes' weltberühmtem Roman. Die Aufführungen werden von den Ballettschülerinnen und Ballettschülern der Ballettklasse Nina Ammon gestaltet und verbinden klassische Balletttechnik mit einer zeitgemäßen, ausdrucksstarken Inszenierung.

Im Mittelpunkt steht der Landedelmann Don Quijote, der sich selbst als edlen Ritter aus alten Geschichten versteht. Geleitet von Visionen zweier mutiger Frauen, die ihm im Traum erscheinen, fasst er den Entschluss, sich für eine Welt einzusetzen, in der Frauen gleiche Chancen erhalten und selbstbestimmt handeln können. Gemeinsam mit seinem treuen, aber tollpatschigen Begleiter Sancho Panza begibt er sich auf eine abenteuerliche Reise. In einem Dorf nahe Barcelona begegnen sie Kitri und Basilia, zwei engen Freundinnen, die den Frauen aus Don Quijotes Träumen auffallend ähneln. Gemeinsam werden sie mit Herausforderungen konfrontiert, die Mut, Freundschaft und gesellschaftliche Rollenbilder auf die Probe stellen. Die Inszenierung nach der Idee von Nina Ammon stellt die Kraft von Solidarität, Zusammenhalt und Veränderung in den Mittelpunkt und erzählt eine farbenfrohe Geschichte über das Überwinden gesellschaftlicher Grenzen.

INFO

Die Vorstellungen finden am Samstag, 20. Juni, um 17 Uhr sowie am Sonntag, 21. Juni, um 15 Uhr in der Stadthalle Aalen statt. Tickets sind zum Preis von 12 Euro, ermäßigt 6 Euro, erhältlich unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie die Tourist-Information Aalen.

STADTBIBLIOTHEK

KINDERKINO

**Sammys Abenteuer**

Sammy ist eine Meeresschildkröte, die von Geburt an durch die Weltmeere reist. In fünfzig Lebensjahren begegnet Sammy Freunden wie Feinden und erlebt, wie der wachsende Einfluss der Menschen die Ozeane gefährdet. Eine Ök Katastrophe, Schleppnetzfang und Müll machen ihm ebenso zu schaffen wie die Sehnsucht nach seiner verlorenen Kindheitsliebe Shelly. Inzwischen Haustier einer Hippiekommune geworden, hört Sammy eines Tages von Phileas Fogg's Reise „In 80 Tagen um die Welt“. Fasziniert von dessen Abenteuern schwimmt er davon, um selbst nach der geheimen Passage Richtung Antarktis zu suchen. Unterwegs findet er Shelly wieder, doch eine Schiffsschleuse wirbelt sie auseinander...

INFO

Sammys Abendteuer – Die Suche nach der geheimen Passage am Freitag, 26. Juni um 15 Uhr im Torhaus, Paul-Umschneider-Saal, Filmdauer 88 Minuten. Für Kinder ab sechs Jahre. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Plätze sind jedoch begrenzt. Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist im Saal nicht erlaubt.



NICHT VERPASSEN! ABOVERKAUF FÜR NEUE SAISON KLEINKUNST- UND BÜHNENERLEBNIS LÄUFT

**Abos jetzt sichern**

Bis zum 29. Juli gibt es die Abos der beiden Reihen noch in der Tourist-Information Aalen.

In der Spielsaison 2026/2027 präsentiert das Kultur- und Presseamt der Stadt Aalen ein facettenreiches Kleinkunst- und Theaterprogramm voller unterhaltsamer Höhepunkte.

KLEINKUNST-TREFF - KLEINKUNST GANZ GROSS!

An fünf Abenden bietet das Programm Kabarett, Musik und Comedy mit pointiertem Witz, aber auch Denkanstößen. Willy Astor eröffnet die Reihe mit „Reimart und Lachkunde“ in der Aalener Stadthalle am Donnerstag, 8. Oktober. Der Musikkomödiant begeistert mit Wortwitz und skurrilen Sprachspielen. Sänger und Pianist Götz Alsmann entführt das Publikum am Sonntag, 6. Dezember, mit Band und dem Programm „...bei Nacht...“ in die Welt zwischen Schlager und Jazz. René Sydow präsentiert am Freitag, 19. Februar 2027, sprachgewandtes und pointiertes Kabarett mit Humor und Tiefgang.

Mit „Der Lieblingsalgorithmus“ verbindet Andreas Langsch am Samstag, 13. März 2027, Klavierkabarett, Musikalität und intelligente Unterhaltung rund um die Liebe. Die Wiener A-Cappella-Gruppe Beat Poetry Club bringt am Donnerstag, 29. April 2027, Soul-Pop, Beatbox und starke Stimmen auf die Bühne.

Das Kleinkunst-Abo kostet 132 Euro inklusive Gebühren und Garderobe und ermöglicht eine Ersparnis von über 25 Prozent gegenüber dem Einzelkauf.

BÜHNENERLEBNIS - VORHANG AUF FÜR GROSSE MOMENTE!

Bis zu acht Veranstaltungen bieten abwechslungsreiches Schauspiel, eindrucksvollen Tanz und große Opernmomente. Die Württembergische Landesbühne Esslingen eröffnet die Reihe in der Aalener Stadthalle am Freitag, 9. Oktober mit der schwarzen Komödie „I hired a contract killer“. In der bittersüßen Geschichte voller bizarrer Komik kommt ausgerechnet die Liebe

POETRY-SLAM IM KULTURBAHNHOF

**Frische Texte, starke Meinungen**

Poetry-Slam bedeutet: jede Menge Bühnenenergie! Der nächste KUBAA slam findet am Donnerstag, 25. Juni, statt und es gibt noch Tickets.

Wortgewaltig, pointiert und immer überraschend: Die Reihe „KUBAA slam“ bringt fünf Mal im Jahr selbstgeschriebene Texte auf die Bühne im Aalener Kulturbahnhof. Poetinnen und Poeten treten mit ihren Beiträgen gegeneinander an. Johannes Elster führt mit viel Erfahrung und Charme durchs Programm.

SO LÄUFT DER ABEND

Moderator Johannes Elster lädt zu jedem KUBAA slam sechs Wortkünstlerinnen und -künstler aus dem deutschsprachigen Raum ein. In jeweils sechs Minuten Bühnenzeit tragen sie selbstverfasste Werke vor. So wechseln sich Prosa und Lyrik, Comedy und Nachdenkliches, Spoken Word und Storytelling ab. Das Publikum entscheidet am Ende, wer den Abend für sich gewinnt.

DAS LINE-UP

Folgende Künstlerinnen und Künstler sind am 25. Juni in Aalen zu Gast: Daniel Wagner aus Heidelberg (dreimaliger baden-württembergischer Poetry Slam Meister), Svea Paul aus München (Münchner Poetry Slam Vizemeisterin 2024 und 2025), Jasmin Strobender aus Erfurt (Thüringer Poetry Slam Meiste-



Götz Alsmann kommt am 6. Dezember mit seinem Programm „...bei Nacht...“ nach Aalen. Foto: Götz Alsmann

einem geplanten Abschied vom Leben in die Quere.

Das Theater der Stadt Aalen zeigt am Samstag, 31. Oktober im KUBAA das Schauspiel „Don Quichote“ mit Musik und Schatten über Fantasie, Demenz und die Kraft gemeinsamer Geschichten.

Mit Puccinis Opernklassiker „La Bohème“ bringt das Theater Pforzheim am Samstag, 19. Dezember die bewegende Geschichte von Rodolfo und Mimi auf die Bühne der Stadthalle.

Die Tanztheatercompagnie des Theaters Ulm präsentiert am Samstag, 21. Februar 2027 mit „Step fort wo“ zeitgenössische Tanzduette über Nähe, Dynamik und menschliche Beziehungen. Wortkunst und Musik verbinden sich am Montag, 22. März 2027 beim „Karneval des Glücks“ mit Katja Riemann in einem ebenso humorvollen wie poetischen Abend mit Texten von Roger Willemssen und dem „Karneval der Tiere“. Inspiriert vom Leben von Freddie Mercury feiert die Produktion „The show

must go on“ des Theaters der Stadt Aalen am Samstag, 10. April 2027 Musik, Freiheit und Freundschaft.

Ab 19. Juni 2027 lädt das Theater der Stadt Aalen im Schloss Wasseralfingen zu der turbulenten Komödie „Oh mein Gott!“ ein.

Das Bühnenerlebnis-Abo ist ab 96 Euro (inklusive Gebühren und Garderobe) erhältlich und ermöglicht eine Ersparnis von über 40 Prozent gegenüber dem Einzelkauf. Das Abo gibt es in drei Varianten: Frohsinn (4 Veranstaltungen), Lebenslust (6 Veranstaltungen) und Überschwang (8 Veranstaltungen).

ABO-INFORMATIONEN

Beide Abos sind nur noch bis Mittwoch, 29. Juli, exklusiv in der Tourist-Information Aalen buchbar. Sie bieten einen festgelegten, selbst ausgewählten Sitzplatz in der Stadthalle und sind übertragbar. Tickets für einzelne Veranstaltungen sind ebenso erhältlich. Nähere Informationen unter [www.aalen-kultur.de](http://www.aalen-kultur.de)

STADTBÜCHEREI WASSERALFINGEN

**Schließung am 27. Juni**

Wir bitten um Beachtung, dass die Stadtbücherei Wasseralfingen während der Wasseralfinger Festtage am Samstag, 27. Juni geschlossen bleibt.

THEATER DER STADT AALEN

- **Rilke im Park**  
Samstag, 20. Juni | 19 Uhr  
Sonntag, 21. Juni | 19 Uhr (zum letzten Mal!)  
Schlosspark Fachsenfeld
- **Spielclub 1: Pippi Langstrumpf**  
Samstag, 20. Juni | 17 Uhr (Premiere)  
Sonntag, 21. Juni | 17 Uhr (zum letzten Mal!)  
KUBAA-Theatersaal
- **Spielclub 2: Die Physiker**  
Samstag, 27. Juni | 19 Uhr (Premiere)  
KUBAA-Theatersaal

INFO

Weitere Informationen unter [www.theateraaln.de](http://www.theateraaln.de). Theaterkasse: [kasse@theateraaln.de](mailto:kasse@theateraaln.de) oder 07361 52-2600

JUGENDTREFF WASSERALFINGEN

**Jungensportgruppe**

Jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr geht es gemeinsam in die Sporthalle an der Brauenbergschule. Dort bietet der Jugendtreff Wasseralfingen eine Sportgruppe speziell für Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren an. Der Hallenraum wird dabei bewusst als Bewegungs- und Erfahrungsraum genutzt – fern von Noten, Leistungsdruck oder schulischer Bewertung.

Bewegung ist für viele Jungen mehr als Freizeitbeschäftigung. Sie ist Ausdruck, Ventil und Kommunikationsform. Über den Körper werden Zugehörigkeit, Anerkennung und Hierarchien ausgehandelt. Körperliche Aktivität hilft ihnen, Spannungen abzubauen und sich selbst zu regulieren. Anders als im regulären Sportunterricht stehen in der Jungensportgruppe nicht Noten, Leistungsbeurteilungen oder Vergleichsdruck im Vordergrund, sondern Entwicklung, Fairness und Beziehung.

Die Sportgruppe ist kein reines Ausprobieren. Sie verbindet freies Spiel mit angeleiteten Übungen. Neben Fußball oder Basketball stehen Kooperationsspiele, Parcours, Lauf- und Teamspiele auf dem Programm. Je nach Bedarf wechseln sich strukturierte Einheiten und offene Phasen ab. Ein gemeinsamer Startkreis, klare Absprachen zu Regeln, ein Abschluss mit kurzer Reflexion.

In der Sportgruppe wird Konkurrenz nicht unterdrückt, sondern begleitet. Wut nach einer Niederlage wird nicht sanktioniert, sondern thematisiert. Konflikte auf dem Spielfeld werden gemeinsam besprochen. Die pädagogischen Fachkräfte sind präsent, ansprechbar und klar in ihrer Haltung. Sie moderieren, begleiten und setzen Grenzen.

INFO

Die Jungensportgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr in der Sporthalle an der Brauenbergschule, Steinstraße 38, 73433 Aalen, und richtet sich an Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren. Eine Anmeldung ist vor Ort oder per Telefon 07361 971454 erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

KONTAKT

Jürgen Braun  
Telefon: 07361 971454  
E-Mail: [jugendtreff-wasseralfingen@aaln.de](mailto:jugendtreff-wasseralfingen@aaln.de)



Christoph Peters liest am 18. Juni im Torhaus aus seinem Roman „Entzug“ Foto: Peter von Felbert

rin 2026), Andreas Rebolz aus Ulm (Slam Poet und Science Slam Moderator) sowie Thomas Schmidt aus Schwabach (fränkischer Poetry Slam Meister 2016).

Der lokale Startplatz ist noch frei. Wer seine selbstgeschriebenen Texte dem Aalener Publikum präsentieren möchte, kann sich bei Johannes Elster per E-

Mail unter [info@johanneselster.de](mailto:info@johanneselster.de) bewerben.

INFO

Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen und unter [reservix.de](http://reservix.de). Weitere Slams finden am 15. Oktober und 3. Dezember statt.

GALERIE IM RATHAUS AALEN

**Workshops für Kinder**

Anlässlich der Ausstellung des Künstlers Rudolf Haegele zu seinem 100. Geburtstag bietet Melanie Tietz von Emmi's Atelier am Samstag, 20. und 27. Juni, von 10 bis 11.30 Uhr kreative Workshops für Kinder von sechs bis zehn Jahren an.

Inspiziert von Rudolf Haegeles Kunst werden zwei kreative Workshops für Kinder in der Galerie im Rathaus Aalen angeboten. Die Kinder gestalten unter professioneller Anleitung von Melanie Tietz, Dipl. Kunsttherapeutin (FH), eigene Kunstwerke und können diese im Anschluss direkt mit nach Hause nehmen.

INFO

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung bis 19. Juni beim Kultur- und Presseamt Aalen unter Telefon 07361 52-1161 oder -1163, kunst@aaln.de wird gebeten.

BEGEGNUNGSTÄTTE BÜRGERSPITAL

**Veranstaltungen**

**Offener Spielnachmittag**

Montag, 22. Juni  
14 bis 16 Uhr | Café 1. OG  
Leitung: Spielteam

**„Der Rose süßer Duft genügt“**

Märchen von der Königin der Blumen  
Mittwoch, 24. Juni | 15 Uhr | Saal 3. OG  
Märchenerzählerin Ute Hommel  
Musikalische Begleitung durch die Tisch- und Veeharfengruppe „Die Zupfdohlen“; Kosten: 5 Euro  
Keine Anmeldung erforderlich

**Kleine Hausband**

„Klangwellen“  
Donnerstag, 25. Juni  
14.30 bis 16.30 Uhr | Café 1. OG

**„DigiCafé und Kuchen“**

Digitales im Alltag nutzen  
Montag, 29. Juni  
14.30 bis 16.30 Uhr | Saal 3. OG  
Gemeinsam die digitale Welt entdecken. Unterstützung rund um Tablet, Smartphones und Apps  
Kostenfrei

**Gemeinsam statt einsam**

**Gemeinsamer Mittagstisch**

„Organisierte Nachbarschaftshilfe St. Maria stellt sich vor“  
Dienstag, 7. Juli  
12 Uhr gemeinsamer Beginn im Café 1. OG

Gefüllte Paprika mit Bulgur und Tomatensoße und kleiner Salat  
Nachtschicht: kleiner Eiskaffee  
Kosten: 7,50 Euro  
Anmeldeschluss: 2. Juli

**Speiseplan KW 26**

- Mittwoch, 24. Juni  
Spaghetti Bolognese mit Salat  
Kosten: 7 Euro
- Donnerstag, 25. Juni  
Sommerlicher Reissalat mit Kokosmilch  
Kosten: 5 Euro  
jeweils 11.30 bis 13.15 Uhr

INFO

Begegnungststätte Bürgerspital,  
Telefon 07361 52-2501,  
E-Mail: buergerspital@aaln.de



KUNST TRIFFT KINDERFEST, TRADITION TRIFFT LEBENSFREUDE BEI DEN 53. WASSERALFINGER FESTTAGEN

**53. Wasseralfinger Festtage**

Wasseralfingen steht Ende Juni wieder ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Kultur und gelebter Tradition. Die 53. Wasseralfinger Festtage laden vom 26. bis 28. Juni zu einem abwechslungsreichen Programm ein – mit einer hochkarätigen Kunstausstellung, dem traditionsreichen Kinderfest sowie einem vielfältigen Festwochenende in der Ortsmitte. Ermöglicht wird die Veranstaltung durch das engagierte Zusammenwirken des Stadtverbands für Sport + Kultur e. V. Wasseralfingen, zahlreicher Vereine sowie des Bezirksamts Wasseralfingen.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Den kulturellen Auftakt bildet die Ausstellung „Karl Ulrich Nuss – DER PLASTIKER“, die am Dienstag, 23. Juni, um 19 Uhr im Bürgersaal des Bürgerhauses Wasseralfingen eröffnet wird.

116. KINDERFEST

Ein fester Bestandteil der Festtage ist das Wasseralfinger Kinderfest, das in diesem Jahr bereits zum 116. Mal stattfindet. Am Freitagvormittag treffen sich die Kinder der Klassen eins bis vier der Wasseralfinger Schulen sowie die Vorschulkinder der örtlichen Kindertageseinrichtungen auf dem Spieselgelände zu einem fröhlichen Vormittag mit zahlreichen Spiel- und Mitmachangeboten.

Die offizielle Begrüßung erfolgt um 10 Uhr durch Oberbürgermeister Frederick Brütting und Ortsvorsteher Josef A. Fuchs.

DREI TAGE FESTSTIMMUNG

Mit dem Beginn des Festbetriebs am Freitagabend verwandeln sich Stefansplatz, Karlsplatz und Wilhelmstraße erneut in eine lebendige Festmeile. Vereine, Gastronomiebetriebe und Schausteller sorgen bis Sonntagabend für ein vielfältiges Angebot und eine besondere Atmosphäre. Auf den beiden Festbühnen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein ab-

wechslungsreiches Programm.

Ergänzt wird das Bühnenprogramm am Stefansplatz am Samstag und Sonntag durch Tanzvorführungen, sportliche Darbietungen und weitere kulturelle Beiträge von Vereinen und Gruppen aus Wasseralfingen, Hofen und der Region.

BEWÄHRTE HÖHEPUNKTE

Zu den traditionsreichen Programmpunkten zählt auch in diesem Jahr der ökumenische Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr auf der Bühne am Stefansplatz. Er steht unter dem Leitmotiv des diesjährigen Katholikentags: „Hab Mut, steh auf!“ Zelebranten sind Pfarrer Stephan Stiegele und Pfarrer Michael Windisch. Anschließend richten Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, Ortsvorsteher Josef A. Fuchs sowie Armin Uwe Peter für den Stadtverband Wasseralfingen ihre Grußworte an die Besucherinnen und Besucher.

Ergänzend zum vielfältigen Festprogramm laden die Wasseralfinger Einzelhändlerinnen und Einzelhändler am 28. Juni von 13 bis 18 Uhr zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Den stimmungsvollen Schlusspunkt der Festtage setzt am Sonntagabend um 22 Uhr die Serenade der „SHW Bergkapelle Wasseralfingen“ auf dem Stefansplatz.

GENUSS UND UNTERHALTUNG

Auch kulinarisch präsentieren sich die Wasseralfinger Festtage wieder vielseitig. Rund um den Karlsplatz sorgt ein Vergnügungspark mit seinen Attraktionen für Unterhaltung bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen.

SICHERHEIT HAT HOHE PRIORITÄT

Damit die Besucherinnen und Besucher die Wasseralfinger Festtage unbeschwert genießen können, wurde auch für die Veranstaltung 2026 wieder ein

umfassendes Sicherheits- und Zufahrtsschutzkonzept erarbeitet. Sicherheitsdienst, Polizei und Kommunaler Ordnungsdienst werden gemeinsam auf Streife sein; auch Rettungsdienste und Feuerwehr sorgen gemeinsam für einen sicheren Ablauf der Veranstaltung.

Der Sanitätsdienst ist während der Festtage zentral in der Sängerrhalle untergebracht und steht bei Bedarf als Anlaufstelle zur Verfügung.

Die Besucher werden gebeten, keine großen Taschen und Rucksäcke mitzubringen. Das Sicherheitspersonal ist berechtigt, auf Verdacht Kontrollen durchzuführen.

FESTZEITEN:

- Freitag, 26. Juni  
Ausschankbeginn 17 Uhr  
Musikende 24 Uhr  
Ausschankende 0.30 Uhr  
Festende 1 Uhr
- Samstag, 27. Juni  
Ausschankbeginn 11 Uhr  
Musikende 24 Uhr  
Ausschankende 0.30 Uhr  
Festende 1 Uhr
- Sonntag, 28. Juni  
Ausschankbeginn 12 Uhr  
Musikende 22.30 Uhr  
Ausschankende 23 Uhr  
Festende 23.30 Uhr

VERKEHRSÄNDERUNGEN

Die Sperrung betrifft unter anderem die Straßen: Stefansplatz, Wilhelmstraße zwischen Karlsplatz und Schafgasse, Karlsplatz, Karlstraße zwischen Karlsplatz und Am Brünnele, Kolpingstraße zwischen Karlstraße und Kreisverkehrsplatz. Die Straßen Annastraße, Urbanstraße, Schafgasse sowie die Straße Am Brünnele werden zu Einbahnstraßen.

Die ausgeschilderten Haltverbote sind entsprechend zu beachten. Widerrecht-

lich abgestellte Fahrzeuge werden umgehend auf Kosten des Fahrzeughalters abgeschleppt. Die entsprechenden Umleitungen sind ausgeschildert.

Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in der betreffenden Zeit außerhalb der Festzone zu parken, da während der Festtage keine Zu- und Abfahrtsmöglichkeit besteht. Bitte denken Sie auch daran, dass die Fahrzeuge im gesperrten Bereich auf den öffentlichen Flächen zu entfernen sind.

Parkmöglichkeiten stehen in begrenztem Umfang beim Parkplatz am Schulzentrum im Tal, am Friedhof sowie beim Spieselstadion zur Verfügung.

Die Gäste werden daher gebeten, zur Anreise die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen.

VERLEGUNG DER BUSHALTESTELLEN

Während den Straßensperrungen anlässlich der Wasseralfinger Festtage wird die Bushaltestelle „Stefanuskirche“ in der Wilhelmstraße ab dem ersten Kurs am Donnerstag, 25. Juni in den Bereich Industriegleis SHW beim Gebäude Wilhelmstraße 30 verlegt. Die Bushaltestelle „Sängerrhalle“ in der Karlstraße wird in die Eugenstraße auf Höhe des Gebäudes 30 versetzt. Eine Ersatzhaltestelle wird entlang der Nordseite der Binsengasse vor der dortigen Unterführung eingerichtet. Bitte beachten Sie, dass die Bushaltestellen „Urbanstraße“ und „Schloßstraße“ (Ostseite) nicht bedient werden.

Der vorhandene Taxen-Stellplatz wird vom Stefansplatz in die Wilhelmstraße 30 verlegt (Westseite Wilhelmstraße, erster Parkplatz der vorhandenen Kurzparkzone).

INFO

Das vollständige Programm der 53. Wasseralfinger Festtage und weitere Informationen sind unter [www.aalen-wasseralfingen.de/festtage2026](http://www.aalen-wasseralfingen.de/festtage2026) abrufbar.

FESTWOCHELENDE BÄRENTAGE BIETET ABWECHSLUNGSREICHES BÜHNENPROGRAMM AUF DEM RATHAUSPLATZ

**In Unterkochen steppt wieder der Bär**

Die Unterkochener Bärenstage gehen in die nächste Runde: Bereits zum zwölften Mal lädt der Stadtbezirk Unterkochen zu seinem beliebten Festwochenende ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Musik, Unterhaltung und kulinarischen Köstlichkeiten. Am Samstag, 20. Juni und Sonntag, 21. Juni verwandelt sich der Rathausplatz wieder in einen lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt und bietet beste Unterhaltung für die ganze Familie.

Traditionell werden die Bärenstage am Samstag mit den Böllerschüssen vom Heulenberg eröffnet. Den Auftakt bildet der ökumenische Gottesdienst in der Marienwallfahrtskirche Unterkochen. Anschließend zieht der große Kinderfestumzug mit den Schülerinnen und Schülern der Kocherburgschule, den Kindern der örtlichen Kindergärten sowie den Vereinen durch die Straßen Unterkochens bis zum Rathausplatz. Dort erfolgt um 14 Uhr die offizielle Eröffnung der zwölften Unterkochener Bärenstage durch Ortsvorsteher Hans Peter Stütz und Oberbürgermeister Frederick Brütting.

PROGRAMM AM SAMSTAG

Im Anschluss erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm für Groß und Klein. Angefangen von einem Kinderflohmarkt, der von 14 bis 16 Uhr auf dem Rathausvorplatz stattfindet, über die Spielstraße mit zahlreichen Mitmachaktionen, bis hin zum Vergnügungspark mit verschiedenen Attraktionen und Fahrgeschäften. Die Bärenstage bieten für jede Altersgruppe etwas. Auf der Bühne sorgen der Musikverein Unterkochen e. V., der Turnverein 1884 Unterkochen e. V., die Kitas „Maria Fatima“, „Am Kocherursprung“ und „St. Josef“ sowie die Kocherburgschule Unterkochen für ein abwechslungsreiches und vielseitiges Unterhaltungsprogramm. Am Abend sorgt die Band „Purple Flame“ mit Live-Musik unter freiem Himmel für beste und ausgelassene Stimmung. Ein weiteres Highlight erwartet die Gäste zusätzlich am Samstagabend. Im Sitzungssaal des Unterkochener Rathauses wird das WM-Vorrundenspiel „Deutschland vs. Elfenbeinküste“ im Rahmen eines Public Viewings live übertragen.

PROGRAMM AM SONNTAG

Der Sonntag beginnt traditionell um 11 Uhr mit einem musikalischen Früh-

schoffen und einem Weißwurstfrühstück. Dabei sorgt die 42nd Floor Big Band e. V. für den passenden musikalischen Auftakt. Im weiteren Tagesverlauf präsentiert sich der Sportverein Ebnat e. V. und die Narrenzunft Bärenfänger Unterkochen e. V. durch verschiedene Auftritte auf der Bühne. Ab 14 Uhr sorgen dann die „Flotten Härtsfelder“ für beste Stimmung, bevor um 17 Uhr die Kochen Clan Pipe Band e. V. den festlichen Abschluss der diesjährigen Bärenstage gestaltet.

Auch für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Die Unterkochener Vereine verwöhnen ihre Gäste mit regionalen Spezialitäten, erfrischenden Getränken und vielen weiteren Köstlichkeiten.

An beiden Veranstaltungstagen laden zahlreiche Spiel- und Mitmachangebote, darunter ein Fußballrodeo, zum Entdecken, Ausprobieren und Spaßhaben ein.

Das Bezirksamt Unterkochen freut sich gemeinsam mit allen Mitwirkenden auf zwei fröhliche und gesellige Festtage. Alle Besucherinnen und Besucher aus nah und fern sind herzlich eingeladen die zwölften Unterkochener Bärenstage live mitzuerleben.

VERKEHRSÄNDERUNGEN

Der Rathausplatz und die Straße „Dorf-mühle“ sind von Samstag, 20. Juni, 7 Uhr bis Sonntag, 21. Juni, 24 Uhr für den Verkehr voll gesperrt. Ein absolutes Halteverbot ist angeordnet. Die Rathaus Tiefgarage kann in dieser Zeit nicht genutzt werden. Von der Aalener Straße und der Bockgasse kann nicht in die Straße „Dorf-mühle“ eingefahren werden.

Wegen des Kinderfestumzugs, der am Samstag, 20. Juni zwischen 13 und 14 Uhr stattfindet, gilt in der Straße „Vorderer Kirchberg“ und in der Waldhäuser Straße von 12 bis 14.30 Uhr ein absolutes Halteverbot. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge an diesem Tag auf einem der ausgewiesenen Parkplätze rund um das Festgelände abzustellen. Zudem kommt es während des Kinderfestumzugs zu kurzfristigen Sperrungen dieser Straßen.

INFO

- Festzeiten:
- Samstag, 20. Juni, 13 bis 0.30 Uhr
  - Sonntag, 21. Juni, 11 bis 20 Uhr

# Verkauf eines Bauplatzes in der Eugen-Bolz-Straße im Wege eines Bieterverfahrens

Die Stadt Aalen veräußert das Grundstück Flst. 3363/11, Gemarkung Aalen, gelegen in der Eugen-Bolz-Straße (Kernstadt), im Wege eines Bieterverfahrens zum Höchstgebot.

Das 961 m<sup>2</sup> große Grundstück liegt in bester Wohnlage im Aalener Hüttfeld und überzeugt durch seine attraktive Südhanglage mit besonderem Blick in Richtung Aalbäume sowie zu den Limes-Thermen Aalen.

Für das Grundstück gilt der seit dem 16.10.2019 rechtskräftige Bebauungsplan „Änderung Bebauungsplan 02-04 im Bereich nördlich der Eugen-Bolz-Straße“.

## STANDORTBESCHREIBUNG

Der zum Verkauf stehende Bauplatz befindet sich in der Kernstadt Aalen in der Eugen-Bolz-Straße. Die Lage verbindet eine ruhige, gewachsene Wohnumgebung mit kurzen Wegen zu Bildung, Kultur, Freizeit und Innenstadt.

Besonders attraktiv ist die Nähe zur Schillerhöhe. Diese bietet mit ihrer großzügigen Grünanlage rund um das Mahnmal eine schöne Möglichkeit für kleine Spaziergänge, Aufenthalte im Grünen oder einen Spielplatzbesuch mit Kindern. Ein besonderes Highlight der Schillerhöhe ist zudem die dortige Sternwarte, die das Freizeitangebot in unmittelbarer Umgebung zusätzlich aufwertet. Die Schillerhöhe ist vom Grundstück aus in 5 Minuten fußläufig erreichbar.

Ebenfalls in etwa 10 Minuten fußläufig erreichbar ist die Hochschule Aalen für Technik, Wirtschaft und Gesundheit. Sie zählt zu den forschungstärksten Hochschulen für angewandte Wissenschaften und verfügt über mehrere Campusteile, moderne Labore, Vorlesungs- und Lernräume sowie ein breites Studienangebot. Damit profitiert die Lage des Bauplatzes auch von der Nähe zu einem bedeutenden Bildungs- und Forschungsstandort in Ostwürttemberg.

Das Limesmuseum Aalen mit seinem Archäologischen Park befindet sich auch in fußläufiger Entfernung. Es gehört zu den ältesten und bedeutendsten Römermuseen in Deutschland und macht die historischen Bezüge des Standorts anschaulich erlebbar.

Zudem ist die Stadthalle Aalen fußläufig erreichbar. Diese stellt einen wichtigen Veranstaltungsort für Kultur, Theater, Konzerte, Tagungen, Kongresse, Feste und weitere Veranstaltungen dar. Damit liegt das Grundstück in einem Umfeld, das neben Wohnen auch ein vielseitiges kulturelles und gesellschaftliches Angebot bietet.

Fußballfans erreichen das Stadion des VfR Aalen zu Fuß in ca. 15 Minuten.

Anbindung an die Innenstadt und den öffentlichen Verkehr:

Mit dem Fahrrad erreichen Sie den Reichsstädter Markt in ca. 6 Minuten. Der zentrale Omnibusbahnhof (ZOB) sowie der Bahnhof Aalen sind mit dem Fahrrad in ca. 8 Minuten erreichbar.

Mit dem Auto ist der Standort ebenfalls gut angebunden. Die Bundesstraße B19



ist in ca. 5 Minuten und die Autobahnanschlussstelle Aalen-Ebnat zur A7 in ca. 20 Minuten zu erreichen.

Insgesamt handelt es sich um eine sehr attraktive innerstädtische Wohnlage mit hoher Standortqualität.

## KOSTEN

Das Grundstück wird im Rahmen eines Bieterverfahrens zum Höchstgebot veräußert. Das Mindestgebot beträgt 650 €/m<sup>2</sup>. Der Kaufpreis versteht sich einschließlich der bereits entstandenen und erhobenen Erschließungs- und Abwasserbeiträge. Zusätzlich zum Kaufpreis tragen die Erwerber die Kaufnebenkosten (z. B. Notar- und Grundbuchkosten, Grunderwerbsteuer), die Kosten für die Herstellung der Hausanschlüsse, sowie die Kosten für die Freimachung des Grundstücks.

## BEWERBUNGSVERFAHREN

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung bei der Stadt Aalen einzureichen. Die Bewerbung muss ein verbindliches Kaufpreisgebot in €/m<sup>2</sup>, Angaben zur geplanten Anzahl der Wohneinheiten sowie das vollständig ausgefüllte Formular „Antrag auf Erwerb eines städtischen Bauplatzes“ einschließlich einer Finanzierungsbestätigung über das voraussichtliche Gesamtvolumen des Vorhabens enthalten.

Es werden ausschließlich vollständig eingereichte Bewerbungen berücksichtigt. Unvollständige Bewerbungen können vom Verfahren ausgeschlossen werden.

Die Bewerbung ist schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem deutlich sichtbaren Vermerk „Bieterverfahren Flst. 3363/11 – Nicht öffnen“ einzureichen.

DIE BEWERBUNGSFRIST ENDET AM 12.08.2026

Abgabe innerhalb der Frist beim Rathaus der Stadt Aalen. Maßgeblich ist der

fristgerechte Eingang (Eingangsstempel).

Ausschlaggebend für die Vergabe ist grundsätzlich die Höhe des Kaufpreisgebots. Bei gleichem Höchstgebot entscheidet vorrangig die Anzahl der geplanten Wohneinheiten. Besteht auch danach Gleichheit, ist hilfsweise die erreichte Punktzahl nach den städtischen Vergabekriterien maßgeblich.

Während des laufenden Verfahrens wird keine Auskunft über den Stand der eingegangenen Bewerbungen bzw. das aktuell höchste Gebot erteilt.

## Zu beachten bei Schaffung von min. 3 Wohneinheiten:

Quote zur Schaffung von gefördertem Wohnraum

Um die Anzahl der nach dem Landeswohnraumfördergesetz geförderten Wohnungen im Stadtgebiet zu erhöhen, sind gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 27.10.2022 in den Bauvorhaben 30 % der neuen Wohneinheiten und 30 % der Wohnflächen als geförderten Wohnraum im Rahmen von mietpreisgebundenen Wohnungen zu schaffen. Die Wohnungen unterliegen den Vorgaben des LWoFG (Landeswohnraumfördergesetz) insbesondere in Bezug auf die Mietpreis- und Belegungsbindung. So soll auch einkommensschwächeren Haushalten der Zugang zu Mietwohnraum ermöglicht werden.

Die Mietpreis- und Belegungsbindung richtet sich nach den aktuell gültigen Richtlinien des Landeswohnraumförderprogramms. Die Kaltmiete je m<sup>2</sup> muss derzeit für die geförderten/förderfähigen Wohnungen 33% unter der ortsüblichen Vergleichsmiete für Neubauwohnungen liegen. Die Wohnungen dürfen nur an Mieter mit einem gültigen Wohnberechtigungsschein vermietet werden.

Weiterführende Informationen, insbesondere über die Förderung von Sozial-

mietwohnraum durch die L-Bank erhalten Sie bei der zuständigen Landeswohnraumförderstelle beim Landratsamt Ostalbkreis oder direkt bei der L-Bank ([www.l-bank.de](http://www.l-bank.de)).

## UNTERLAGEN / KONTAKT

Anträge, Pläne und weitere Auskünfte für diese oder andere städtische Bauplätze stehen auf der Homepage der Stadt Aalen unter <https://www.aalen.de/bauplaetze.33653.25.htm> zum Download bereit. Diese Unterlagen erhalten Sie auch im Rathaus Aalen.

## KONTAKT

Stadt Aalen  
 Amt für Bauverwaltung und Vermessung  
 Grundstücksverkehr  
 Herr Drometer  
 Marktplatz 30, 73430 Aalen  
 Telefon: 07361 52-1483  
 E-Mail: [bauverwaltung-immobilien@aalen.de](mailto:bauverwaltung-immobilien@aalen.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
 Dienstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
 Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8.30 bis 12 Uhr

Fragen rund um Bauplätze und das Bewerbungs- und Vergabeverfahren können jederzeit telefonisch oder schriftlich an die Stadt gestellt werden. Beratungen im Rathaus sind nach vorheriger Terminabstimmung möglich.

Die Vergabe von Grundstücken erfolgt grundsätzlich über die städtischen Gremien unter Berücksichtigung der Vergaberichtlinien für städtische Bauplätze. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlag besteht nicht. Die Stadt Aalen behält sich vor, das Verfahren jederzeit aufzuheben oder nicht zum Abschluss zu bringen.

STADT AALEN INFORMIERT

## Sanierungspflicht älterer Balkone

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat sich in seiner Entscheidung vom April 2026 mit den Sanierungspflichten von Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) befasst. Im Fokus standen hier speziell sanierungsbedürftige Balkone. Sind diese so stark beschädigt, dass zum Beispiel Betonteile abzustürzen drohen, ist die WEG zum Einschreiten verpflichtet.

Zwar haben auch die Baurechtsbehörden auf die Standsicherheit von baulichen Anlagen und ihrer Teile zu achten. Gegebenenfalls sind sie unter Umständen auch verpflichtet, öffentlich-rechtlich einzuschreiten. Auf die parallel bestehende, vorrangige zivilrechtliche Pflicht wird jedoch deutlich hingewiesen. Die genannte Entscheidung des BGH ist vor allem für Eigentümergemeinschaften älterer Mehrfamilienhäuser von Bedeutung, die in den Sechziger- und Siebzigerjahren errichtet worden sind. Das Urteil des BGH datiert vom 24. April 2026, V ZR 102/24.

## GOTTESDIENSTE

### Katholische Kirchen:

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr Eucharistiefeier So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbkrankenhaus:** So., 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Peter und Paul Kirche:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst entfällt; **Weitere Gottesdienste:** Stadtpark Aalen: So. 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Grünen mit Tauffest; Freibad Unterrombach: So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier im Bädle; St. Augustinus: So. 18 Uhr Gottesdienst #song-4u

### Evangelische Kirchen:

**Christushaus Waldhausen:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer i.R. Wolf; **Christuskirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst im Grünen, Hammerstadt, mit Posaunenchor, Pfarrer i. R. Astfalk; **Johanneskirche:** Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, Dekan Dr. Kummer; **Stadtkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und mit Verabschiedung von Katrin Wahl, Kindergartenfachberatung, Dekan Dr. Kummer; **Weitere Gottesdienste:** So., 10 Uhr, ökum. Gottesdienst im Grünen im Stadtpark mit Tauffest und mit dem Posaunenchor Aalen. Im Anschluss gibt es Mitmachstationen, PfarrerIn Bender, Pfarrer Langfeldt und Team

### Sonstige Kirchen:

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen.  
 Informationen auf [aalen.de/karriere](http://aalen.de/karriere)